

| 03.11.2022

Joint-Venture aus GBI und Fraport gestartet

Baubeginn in der Bessie-Coleman-Straße



v.l.n.r. Stefan Bockstaller (G³ Prokurist), Clemens Jung (Vorstand GBI Holding AG), Jörg Guderian (Geschäftsführer Fraport Casa Commercial GmbH), Iris Sitta (Senior Projektmanagerin Fraport AG), Karl-Heinz Dietrich (Generalbevollmächtigter bei Fraport AG), Till Marwede (Architekt Wentz Planungsgesellschaft) Daniel Zawe (Geschäftsführer SMARTments), Foto: Fraport AG

Gateway Gardens wächst weiter, diesmal in der Bessie-Coleman-Straße 10. Hier entwickeln GBI und die Fraport Casa Commercial gemeinsam eine Mixed Use-Immobilie mit 142 Serviced Apartments der Marke SMARTments business sowie Büros für Groß- und Kleinunternehmen. Die gemischte Nutzung des künftigen Gebäudes spiegelt zum einen den Charakter des gesamten Quartiers wider und erweitert zum anderen das Angebot an dem nachgefragten Standort. Bis 2024 wird eine Geschossfläche von 11.600 Quadratmetern durch die gemeinsame Projektgesellschaft Coleman 10 GmbH & Co. KG (Coleman 10) fertiggestellt. Dazu noch zwei Untergeschosse mit 116 Stellplätzen und insgesamt ca. 5.000 Quadratmetern Geschossfläche.

Die Apartments der SMARTments business-Linie sind unter anderem mit eigener Küchenzeile voll ausgestattet und richten sich als Teil der Quartiersentwicklung vornehmlich an flexible Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die längere Zeit pendeln oder am Standort für Projekte eingesetzt sind. Zugangs- und Nutzungscodes werden direkt nach der Buchung auf das Smartphone der Gäste gespielt. So gelangen diese – falls gewünscht – ohne persönlichen Kontakt ins Zimmer. Weitere digitale Anwendungen werden auf der mobilen Plattform ergänzt und steigern den Komfort sowie die Individualität des Gastes. Das Konzept passt perfekt zum agilen Zeitgeist und rundet das Angebot in dem verkehrsgünstig gelegenen Quartier ab. Als ein Beleg hierfür dient die Tatsache, dass Longstay-Hotels während der Pandemie deutlich besser ausgelastet waren als klassische Hotels und inzwischen wieder an die Vorkrisenwerte anknüpfen.

Die Büroflächen des künftigen Gebäudes sollen sich den Wünschen der Mieterinnen und Mieter anpassen. Ob Loungebereich, Einzelbüros oder Besprechungsräume – die Arbeitsbereiche können kombiniert, individuell

geplant und ausgebaut werden. Neben der Multi-Tenant-Nutzung eignet sich das Objekt auch für Single-Tenant oder Haus-in-Haus-Varianten mit exklusiv gestaltetem Eingang. Für die Raumaufteilung schlagen die Entwickler drei Grundrisstypen vor. Open Spaces für kurze Kommunikationswege und mehr Flexibilität, Mixed Spaces für eine bessere Work-Life-Balance sowie Single Spaces für individuelles und konzentriertes Arbeiten.

Betrieben wird die Immobilie komplett von der GBI Unternehmensgruppe. „Unsere jüngsten Marktanalysen und Befragungen der Unternehmen haben eine gute Nachfrage an diesem Standort bestätigt“, sagt Clemens Jung, Vorstandsmitglied der GBI Holding AG, beim Spatenstich im Juli. „Eine solch exzellente Kombination von nationaler und internationaler Verkehrsanbindung gibt es an kaum einem anderen Standort in Deutschland. Dass es schon jetzt zum Spatenstich für den Standort am wichtigsten deutschen Flughafen mit toller Anbindung über den Fernbahnhof eine entsprechende Nachfrage von Mietern gibt, kommt deshalb nicht überraschend.“

Fraport AG Unternehmenskommunikation


Christian Engel
Tel. +49 69 690-30713
c.engel2@fraport.de
www.fraport.de

Medienkontakt GBI AG

Wolfgang Ludwig
Ludwig Medien & Kommunikation
Tel. +49 221 – 29219282
Fax +49 221 – 29219283, Mobil: +49 171 – 93 35 134
mail@ludwig-km.de

Kontakt

Grundstücksgesellschaft
Gateway Gardens GmbH
c/o Groß & Partner Presseabteilung

 +49 69 360095 766

 presse@gross-partner.de